

# Rottenberg feiert dritten Saisonsieg

**Volleyball:** Hart erkämpftes 3:2 gegen Deggendorf – Niederlage in Veitsbronn – Mömlingens Männer im Tiebreak geschlagen

**Regionalliga Südost Frauen:** ASV Veitsbronn – TSV Rottenberg 3:0 (25:22, 25:19, 25:19), TSV Rottenberg – TSV Deggendorf 3:2 (27:25, 26:24, 20:25, 22:25, 15:9). – Motiviert von der guten Leistung im letzten Spiel gegen Schwabing und personell verstärkt durch Zugang Monika Rickert, fuhren die Angels nach Veitsbronn. Dort kamen sie dank starker Aufschläge gut ins Spiel, gerieten jedoch aufgrund einer schwächelnden Annahme immer mehr unter Druck und in einen andauernden Rückstand. Diese Schwächen nutzte der Gegner konsequent aus und ließ den Rottenbergerinnen zu keinem Zeitpunkt die Chance, ins Spiel zu kommen. Ein schneller Spielverlust in drei glatten Sätzen war die Folge.

Im Spiel am nächsten Tag gegen Deggendorf standen sich zwei Verlierer des Vortags gegenüber, denn auch die Gäste hatten einen Spielverlust – gegen Hammelburg – im Gepäck. Die ersten beiden Sätze waren sehr ausgeglichen, wobei beide Mannschaften ihre spielerischen Möglichkeiten nicht abrufen konnten. In beiden Durchgängen behielten die Angels zum Ende die Nerven.

Dann kam der große Einbruch. Weder Aufschläge noch Annahme, Block oder Abwehr funktionierten. Im dritten Satz musste man sich binnen weniger Minuten geschlagen geben. Auch im vierten Satz gelang es den Angels nicht, ihre spielerische Überlegenheit zu demonstrieren. Wieder wurde man selbst verschuldet in den Tiebreak gezwungen.

Der Trainer setzte mit seiner Aufstellung in Satz fünf auf Erfahrung – ein Schlüssel zum Sieg. Denn auf einmal ging es wieder. Diagonalspielerin Isabell Fackelmann und Außenangreiferin Theresa Seubert – beide zuletzt nicht in der Stammsechse – zeigten spektakuläre Angriffe. Die Sicherheit kehrte zurück und die Angels erkämpften sich souverän den fünften Satz des Spiels und damit den

